

Medienmitteilung – Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

# SoftwareONE verzeichnet im ersten Halbjahr 2022 weiterhin starkes Wachstum mit einer bereinigten EBITDA-Marge von mehr als 25% und bekräftigt seine Guidance für das Gesamtjahr

Stans, Schweiz I 25. August 2022 – SoftwareONE Holding AG, ein führender globaler Anbieter von End-to-End-Software- und Cloud-Technologielösungen, gab heute sein Ergebnis für das erste Halbjahr 2022 bekannt.

- Auf Konzernebene stieg der Bruttogewinn im ersten Halbjahr 2022 währungsbereinigt um 16.0% gegenüber dem Vorjahr auf CHF 469.9 Millionen an, mit einem währungsbereinigten Zuwachs im zweiten Quartal 2022 von 17.2% gegenüber dem Vorjahresquartal
- Im Bereich Software & Cloud wuchs der Bruttogewinn währungsbereinigt um 4.7% gegenüber dem Vorjahr auf der Grundlage einer starken Wachstumsdynamik bei den Hyperscalern und im ISV-Portfolio, mit einem währungsbereinigten Zuwachs im zweiten Quartal 2022 von 7.9% gegenüber dem Vorjahr
- Der Bereich Solutions & Services setzte seinen starken Wachstumskurs, getrieben durch XSimples und Cloud Services sowie durch strategische Akquisitionen, währungsbereinigt mit einem Anstieg des Bruttogewinns um 36.5% gegenüber dem Vorjahr fort
- Zweistelliges Wachstum des Bruttogewinns in allen Regionen, getrieben durch den globalen Trend der digitalen Transformation und der Migration in die Cloud
- Bereinigtes EBITDA von CHF 117.9 Millionen mit einer Marge von 25.1% reflektiert den Fokus auf operative Exzellenz und auf fortgesetzte Massnahmen zur Kostenkontrolle
- Bei weiterhin raschem Geschäftswachstum zeigt die neue Offenlegung branchenführende EBITDA-Margen im Bereich Software & Cloud und grosse Fortschritte im Bereich Solutions & Services in Richtung Break-even-Schwelle
- Netto-Cashflow aus der Geschäftstätigkeit wurde beeinflusst durch den Anstieg des Nettoumlaufvermögens aufgrund des Zeitpunkts der Lieferantenzahlungen. Es wird erwartet, dass sich das Nettoumlaufvermögen im zweiten Halbjahr 2022 normalisieren wird.
- Der Ausblick für das Gesamtjahr 2022 wurde aufgrund des anhaltend starken Nachfrageumfelds bekräftigt

Dieter Schlosser, CEO von SoftwareONE, kommentierte: «Mit unseren Ergebnissen im ersten Halbjahr 2022 sind wir auf einem guten Weg, um unsere Ziele für das Geschäftsjahr 2022 zu erreichen. Dies ist das vierte Quartal in Folge mit einem Wachstum mindestens im mittleren Zehnprozentbereich, was unsere Strategie und unser resilientes 'glokales' Geschäftsmodell bestätigt. Vor dem Hintergrund makroökonomischer Ungewissheiten setzen Organisationen auf der ganzen Welt weiterhin auf die digitale Transformation, um Innovationen zu fördern, das Wachstum voranzutreiben und Herausforderungen im Kostenbereich in Angriff zu nehmen – unser Angebot und unsere Fähigkeiten sind bestens geeignet, um sie auf ihrem Weg zu unterstützen.»

Rodolfo Savitzky, CFO von SoftwareONE, fügte hinzu: «Neben der Nutzung von Marktchancen durch weitere Investitionen in strategische Bereiche konzentrieren wir uns nach wie vor auf die operative Exzellenz, um profitables Wachstum zu fördern. Daher haben wir das neue Effizienzprogramm initiiert, um Möglichkeiten zur weiteren Rationalisierung und Optimierung unserer Geschäfts- und Lieferfunktionen zu identifizieren und unsere Gesamtkostenposition zu reduzieren. Die umfassende Implementierung ist für 2023 geplant.»

#### Kennzahlen

CHF Mio.	H1 2022	H1 2021	% Δ (kWk)	Q2 2022	Q2 2021	% Δ (kWk)
Bereinigt						
Umsatzerlöse aus Software & Cloud	274.7	267.6	4.7%	152.8	144.2	7.9%
Umsatzerlöse aus Solutions & Services	240.0	188.5	30.7%	124.2	98.3	29.0%
Umsatzerlöse	514.6	456.2	15.4%	277.0	242.4	16.4%
Bruttogewinn aus Software & Cloud	274.7	267.6	4.7%	152.8	144.2	7.9%
Bruttogewinn aus Solutions & Services	195.2	146.7	36.5%	104.2	79.3	34.1%
Bruttogewinn	469.9	414.4	16.0%	257.0	223.4	17.2%
Betriebsaufwand	(352.0)	(305.3)	18.4%	(181.2)	(155.6)	18.9%
EBITDA	117.9	109.1	9.3%	75.8	67.8	13.0%
EBITDA-Marge (% des Bruttogewinns)	25.1%	26.3%	-	29.5%	30.4%	-
Gewinn pro Aktie (verwässert)	0.41	0.35	-	-	-	-
Nach IFRS						
Netto-Cashflow generiert aus/(verwendet in) laufender Geschäftstätigkeit	(292.3)	(32.4)	-	-	-	-
Nettoverschuldung/(Barmittel)	(109.8)	(385.5)	-	-	-	-
Netto-Umlaufvermögen (nach Factoring) am Periodenende	143.1	(59.4)	-	-	-	-
Personalbestand (in FTE am Jahresende)	8'890	8'269	-	-	-	-

In einem starken Nachfrageumfeld stieg der Umsatz auf Konzernebene im ersten Halbjahr 2022 währungsbereinigt um 15.4% bzw. ausgewiesen um 12.8% auf CHF 514.6 Millionen, verglichen mit CHF 456.2 Millionen im Vorjahreszeitraum.

Der Bruttogewinn stieg im ersten Halbjahr 2022 währungsbereinigt um 16.0% gegenüber dem Vorjahr auf CHF 469.9 Millionen, verglichen mit CHF 414.4 Millionen im ersten Halbjahr 2021, mit einem währungsbereinigten Anstieg gegenüber dem Vorjahr um 17.2% im zweiten Quartal 2022.

Der negative Währungseffekt war auf die Aufwertung des CHF gegenüber dem Euro zurückzuführen, der allerdings teilweise durch eine gewissen Schwäche gegenüber dem US-Dollar ausgeglichen wurde.

#### Zweistelliges Wachstum in allen Regionen

Alle Regionen meldeten im ersten Halbjahr 2022 bei konstanten Wechselkursen ein zweistelliges Wachstum des Bruttogewinns, das von den globalen Trends zur digitalen Transformation und der Cloud getragen wurde.

Die EMEA-Region lieferte im ersten Halbjahr 2022 eine starke Leistung mit einem währungsbereinigten Anstieg des Bruttogewinns um 14.2% gegenüber dem Vorjahr, während die Region NORAM dank starker Ergebnisse bei Microsoft währungsbereinigt um 18.0% gegenüber dem Vorjahr wuchs. Die APAC-Region meldete ein währungsbereinigtes Wachstum des Bruttogewinns von 17.4% gegenüber dem Vorjahr, was die Stärke der beiden Geschäftsbereiche und insbesondere der Märkte wie China, Australien und Singapur zeigt. Die Region LATAM wuchs währungsbereinigt um 13.7% gegenüber dem Vorjahr, getrieben von einer starken Performance in Brasilien und Kolumbien.

Die Wachstumsdynamik im zweiten Quartal 2022 setzte sich nach einem starken ersten Quartal mit einer leichten sequenziellen Beschleunigung in allen Regionen fort.

#### Anhaltende Wachstumsdynamik in allen Geschäftsbereichen

#### Software & Cloud

Umsatz und Bruttogewinn aus Software & Cloud stiegen währungsbereinigt um 4.7% auf CHF 274.7 Millionen im ersten Halbjahr 2022, verglichen mit CHF 267.6 Millionen im Vorjahreszeitraum. Während der Bruttogewinn im ersten Quartal 2022 im Kontext eines starken Vergleichsquartals aufgrund einer ausserordentlichen Lieferantenzahlung im ersten Quartal 2021 währungsbereinigt um 1.1% gegenüber dem Vorjahr anstieg, betrug das Wachstum im zweiten Quartal 2022 währungsbereinigt 7.9% gegenüber dem Vorjahresquartal, was auf eine anhaltend starke Dynamik bei den Hyperscalern und beim ISV-Portfolio zurückzuführen ist.

In Bezug auf Microsoft beliefen sich die Bruttoabrechnungen im ersten Halbjahr 2022 auf USD 9.6 Milliarden und erhöhten sich damit mit Einklang mit dem gesamten Microsoft-Markt. Während alle Kundensegmente eine positive Dynamik zeigten, zeigte der öffentliche Mittelstand ein geringeres Wachstum in Q2 2022. Die Microsoft Cloud-Abrechnungen verzeichneten ein zweistelliges Wachstum, das im 1. Halbjahr 2022 77% des gesamten Microsoft-Volumens ausmachte, verglichen mit 73% im Geschäftsjahr 2021.

Das bereinigte EBITDA für Software & Cloud stieg im ersten Halbjahr 2022 um 4% gegenüber dem Vorjahr auf CHF 145.0 Millionen, verglichen mit CHF 141.2 Millionen im Vorjahreszeitraum. Die bereinigte EBITDA-Marge lag im ersten Halbjahr 2022 bei 52.8% und blieb damit im Vergleich zum Vorjahr weitgehend stabil.

#### Kennzahlen - Software & Cloud

CHF Mio.	H1 2022	H1 2021	% Δ (kWk)	Q2 2022	Q2 2021	% Δ (CCY)
Bereinigt						
Umsatzerlöse	274.7	267.6	4.7%	152.8	144.2	7.9%
Bruttogewinn	274.7	267.6	4.7%	152.8	144.2	7.9%
Bereinigtes EBITDA	145.0	141.2	4.0%	85.9	80.7	7.7%
Bereinigte EBITDA-Marge (% des Bruttogewinns)	52.8%	52.7%	-	56.3%	56.0%	-

#### Solutions & Services

Der Bereich Solutions & Services erzielte währungsbereinigt ein Umsatzwachstum von 30.7%. Der Umsatz erhöhte sich damit auf CHF 240.0 Millionen, verglichen mit CHF 188.5 Millionen im

Vorjahreszeitraum. Angesichts eines begrenzten Anstiegs der Kosten für Lieferungen Dritter stieg der Bruttogewinn im ersten Halbjahr 2022 währungsbereinigt um 36.5% gegenüber dem Vorjahr auf CHF 195.2 Millionen, verglichen mit CHF 146.7 Millionen im Vorjahreszeitraum. Die Dynamik im zweiten Quartal 2022 entsprach weitgehend der des ersten Quartals 2022 mit einem währungsbereinigten Wachstum von 34.1% im Jahresvergleich.

Der Fokus auf Cross-Selling, um die Kunden von Anfang bis Ende auf ihrem Weg zu begleiten, wurde fortgesetzt, wobei 73% des LTM-Bruttogewinns (bis zum 30. Juni 2022) von etwa 16.400 Kunden generiert wurden, die sowohl Software als auch Dienstleistungen erworben haben. Dies ist eine Steigerung gegenüber den 67% im Vorjahr.

Die wichtigsten Wachstumstreiber waren weiterhin XSimples – standardisierte Managed Solutions für KMU – und Cloud Services (Azure) sowie die Akquisition von Predica. Der Bruttogewinn bei XSimples erhöhte sich im ersten Halbjahr 2022 um mehr als 70% gegenüber dem Vorjahr. Bis 30. Juni 2022 unterstützte SoftwareONE 7.7 Millionen Benutzer 24/7 in 13 Sprachen in der Cloud, gegenüber 6.9 Millionen zum 31. Dezember 2021.

Getrieben durch das Operating Leverage und das weitere rasche Wachstum des Geschäfts belief sich das bereinigte EBITDA im ersten Halbjahr 2022 auf CHF 3.4 Millionen, verglichen mit CHF (6.7) Millionen im Vorjahreszeitraum.

#### Kennzahlen - Solutions & Services

CHF Mio.	H1 2022	H1 2021	% Δ (kWk)	Q2 2022	Q2 2021	% Δ (kWk
Bereinigt						
Umsatzerlöse	240.0	188.5	30.7%	124.2	98.3	29.0%
Bruttogewinn	195.2	146.7	36.5%	104.2	79.3	34.1%
EBITDA	3.4	(6.7)	NM	7.4	(2.2)	NM
EBITDA-Marge (% des Bruttogewinns)	1.8%	(4.6)%	-	7.1%	(2.8)%	-

#### Fokus auf operativer Exzellenz zur Förderung des profitablen Wachstums

Der bereinigte Gesamtbetriebsaufwand belief sich im ersten Halbjahr 2022 auf CHF 352.0 Millionen und erhöhte sich damit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum währungsbereinigt um 18.4%. Die höheren Personalkosten sind auf Investitionen in Vertrieb und Marketing sowie in Lieferkapazitäten zur Unterstützung des Wachstums, insbesondere im Bereich Solutions & Services, zurückzuführen. Der Anstieg der bereinigten Gesamtbetriebsaufwendungen im 2. Quartal 2022 im Vergleich zu Q1 2022 war begrenzt.

Das bereinigte EBITDA für das erste Halbjahr 2022 betrug CHF 117.9 Millionen und stieg damit währungsbereinigt um 9.3% von CHF 109.1 Millionen im Vorjahreszeitraum. Die bereinigte EBITDA-Marge lag bei 25.1% und blieb im Vergleich zum zweiten Halbjahr 2021 entsprechend konstant, was auf den Fokus der Kostenkontrolle und den Abschluss des «Transformance»-Programms zurückzuführen ist.

Der bereinigte Periodengewinn im ersten Halbjahr 2022 betrug CHF 63.9 Millionen, was einem Anstieg von 17.6% in der Berichtswährung, verglichen mit CHF 54.3 Millionen im Vorjahr, entspricht.

Der ausgewiesene Periodengewinn nach IFRS sank auf CHF (60.4) Millionen im ersten Halbjahr 2022, verglichen mit CHF 38.3 Millionen im Vorjahreszeitraum, was hauptsächlich nicht zahlungswirksamer Verlust im Zusammenhang mit dem Veräusserung des Russlandgeschäfts und einen Verlust aus dem Fair Value der Aktien des norwegischen börsennotierten Unternehmens Crayon (teilweise realisiert durch den Verkauf im April 2022) sowie die

Auswirkungen von M&A- und integrationsbezogenen Kosten und Kosten für «Transformance» widerspiegelt.

Eine Überleitung des ausgewiesenen Periodengewinns nach IFRS zum bereinigten Periodengewinn ist auf Seite 6 dieser Medienmitteilung zu finden.

#### Starke Liquidität und schuldenfreie Bilanz

Das Nettoumlaufvermögen erhöhte sich im 1. Halbjahr 2022, was einer Verringerung des Netto-Cashflows aus laufender Geschäftstätigkeit um CHF 366.5 Mio. entspricht. Diese Entwicklung war auf den Zeitpunkt von Lieferantenzahlungen in H1 2022 zurückzuführen. Wichtig ist, dass die Zahlungsbedingungen im Einkauf und die Bedingungen für die Kundenforderungen sind unverändert.

Die Investitionen beliefen sich auf CHF 22.6 Mio., hauptsächlich im Zusammenhang mit Investitionen in Goatpath/ PyraCloud, verglichen mit CHF 14.3 Mio. in der Vorjahresperiode.

Der Erlös aus dem Verkauf von Finanzanlagen, der die Veräusserung von 4.4 Millionen Aktien von Crayon im April 2022 reflektiert, betrug CHF 68.1 Millionen. Der Mittelabfluss im Zusammenhang mit der Übernahme von Unternehmen belief sich auf CHF 76.9 Millionen.

Die Netto-Cash-Position betrug zum 30. Juni 2022 CHF 109.8 Millionen, verglichen mit CHF 385.5 Millionen ein Jahr zuvor und CHF 547.4 Millionen zum 31. Dezember 2021.

#### Veräußerung der russischen Aktivitäten

Nachdem SoftwareONE im März einen erheblichen Teil seiner Geschäftstätigkeit in Russland eingestellt hatte, wurde das Geschäft veräussert und die Mitarbeiter an den neuen Eigentümer übertragen.

Infolgedessen verzeichnete SoftwareONE im zweiten Quartal 2022 aufgrund der Dekonsolidierung des russischen Geschäfts und der Wertminderung von Vermögenswerten ein hauptsächlich nicht zahlungswirksamer Verlust in Höhe von CHF 35.8 Millionen.

#### Ausblick

SoftwareONE rechnet in der zweiten Jahreshälfte weiterhin mit einem starken Marktumfeld und einem Nachfragewachstum.

Auf der Grundlage der Performance im ersten Halbjahr 2022 bekräftigt SoftwareONE seine Guidance für das Gesamtjahr 2022 unter der Annahme, dass sich das makroökonomische Umfeld nicht wesentlich verschlechtert:

- Bruttogewinnwachstum des Konzerns im mittleren Zehnprozentbereich bei konstanten Wechselkursen:
- Bereinigte EBITDA-Marge über 25%;
- Dividendenausschüttungsquote von 30-50% des bereinigten Jahresgewinns.

#### Rechnungslegungsbezogene Änderungen ab 2023

Wie am 19. Mai 2022 angekündigt, wird SoftwareONE ab 2023 einige Änderungen in der Rechnungslegung vornehmen, um die Performance nach Geschäftsbereichen genauer abzubilden. In Vorbereitung auf die verstärkten Offenlegungspflichten hat SoftwareONE die Klassifizierung des Wareneinsatzes (COGS) und der Betriebskosten vor allem im Geschäftsbereich Solutions & Services neu bewertet. Mit der Umsetzung der Änderungen wird der Wareneinsatz

zukünftig alle direkten (internen und externen) Lieferkosten enthalten. Auf der Umsatz- und EBITDA-Ebene werden diese Änderungen keine Auswirkungen haben.

Nach der Umsetzung der vorläufigen Entscheidung des IFRS IC bezüglich der Umsatzrealisierung im Jahr 2021 wird SoftwareONE, in Übereinstimmung mit der Best Practice, auch bestimmte KPIs, einschliesslich Wachstum und Marge, als Prozentsatz des Umsatzes und nicht als Bruttogewinn zugrunde legen. Infolgedessen werden der Ausblick für das Geschäftsjahr 2023 und die mittelfristige Guidance entsprechend neu formuliert.

## **ERGEBNISÜBERSICHT**

#### Alternative Performance-Kennzahlen

Eine Definition der in dieser Medienmitteilung verwendeten <u>Alternative Performance-Kennzahlen</u> entnehmen Sie dem Halbjahresbericht 2022 (Seite 12 der PDF-Version).

### Übersicht Gewinn- und Verlustrechnung

	Nach IFRS Bereinigt			nigt		
CHF Mio.	H1 2022	H1 2021	H1 2022	H1 2021	% Δ	% Δ (kWk)
Umsatzerlöse aus Software & Cloud	274.7	267.6	274.7	267.6	2.6%	4.7%
Kosten für erworbene Software	-	-	-	-	-	
Bruttogewinn aus Software & Cloud	274.7	267.6	274.7	267.6	2.6%	4.7%
Umsatzerlöse aus Solutions & Services	240.0	188.5	240.0	188.5	27.3%	30.7%
Kosten für Dienstleistungserbringung Dritter	(44.7)	(41.8)	(44.7)	(41.8)	7.0%	
Bruttogewinn aus Solutions & Services	195.2	146.7	195.2	146.7	33.1%	36.5%
Total Bruttogewinn	469.9	414.4	469.9	414.4	13.4%	16.0%
Betriebsaufwand	(424.1)	(321.8)	(352.0)	(305.3)	15.3%	18.4%
EBITDA	45.8	92.5	117.9	109.1	8.1%	9.3%
Abschreibungen und Wertminderungen <sup>1</sup>	(28.4)	(27.2)	(28.4)	(27.2)	4.6%	-
EBIT	17.4	65.3	89.5	81.9	9.2%	-
Nettofinanzergebnis	(63.1)	(9.6)	(4.5)	(8.4)	-	-
Ergebnis vor Steuern	(45.7)	55.7	85.0	73.5	15.6%	-
Ertragssteueraufwand	(14.8)	(17.4)	(21.1)	(19.2)	10.0%	-
Periodengewinn	(60.4)	38.3	63.9	54.3	17.6%	-
EBITDA-Marge (% des Bruttogewinns)	9.8%	22.3%	25.1%	26.3%	(1.2) ppt	-
Gewinn pro Aktie (verwässert)	(0.39)	0.25	0.41	0.35	17.4%	-

#### Überleitung – Gewinn nach IFRS zu bereinigtem Gewinn

CHF Mio.	H1 2022	H1 2021
Periodengewinn nach IFRS	(60.4)	38.3
Aktienbasierte Vergütung	3.5	7.8
Integrations-, M&A- und Earn-Out-Kosten	24.4	8.7
«Transformance» Kosten	8.4	-
Russland-bezogener Verlust	35.8	-
Total Bereinigungen Betriebsaufwand	72.1	16.6
Abschreibung/(Aufwertung) Crayon-Beteiligung	58.6	1.2
Steuerliche Auswirkung der Bereinigungen	(6.3)	(1.8)
Bereinigter Periodengewinn	63.9	54.3

Quelle: Management-Sicht

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Beinhaltet PPA-Abschreibung (ggf. einschliesslich Wertminderungen) in Höhe von CHF 7.1 Millionen und CHF 7.1 Millionen in H1 2022 bzw. H1 2021

# UNTERLAGEN ZU DEN ERGEBNISSEN DES ERSTEN HAI BJAHRES 2022

Die Unterlagen zu den Ergebnissen des ersten Halbjahres 2022 finden Sie auf der Website von SoftwareONE im <u>Results Center</u>.

# TELEFONKONFERENZ FÜR INVESTOREN, ANALYSTEN UND DIE MEDIEN

Für Investoren, Analysten und die Medien findet heute um 9.00 Uhr MESZ ein Webcast mit Dieter Schlosser, CEO, und Rodolfo Savitzky, CFO, statt, der über den Link <u>Audio-Webcast</u> aufgerufen werden kann.

Wenn Sie aktiv an der Fragerunde teilnehmen möchten oder sich nicht via Webcast zuschalten können, melden Sie sich bitte <u>hier</u> an, um Einwahldaten zu erhalten. Nach der Anmeldung erhalten Sie sofort eine persönliche PIN, die Ihnen auch per E-Mail zugesandt wird. Bitte wählen Sie eine der angegebenen lokalen oder gebührenfreien Telefonnummern und geben Sie Ihre persönliche PIN ein, oder wählen Sie die Option «Call me» und geben dann Ihre Telefonnummer an, damit das System Sie sofort mit dem Anruf verbindet.

Der Webcast wird archiviert und ein digitales Playback steht ab ca. einer Stunde nach der Veranstaltung im <u>Results Center</u> zur Verfügung.

#### UNTERNEHMENSKAL ENDER

2022 Trading-Update für das dritte Quartal 23. November 2022

Jahresergebnisse und Jahresbericht 2022 2. März 2023

Generalversammlung (GV) 2022 4. Mai 2023

#### KONTAKT

Sydne Saccone, Media Relations

Tel. +41 44 832 82 53, sydne.saccone@softwareone.com

Anna Engvall, Investor Relations

Tel. +41 44 832 41 37, anna.engvall@softwareone.com

### ÜBER SOFTWAREONE

SoftwareONE mit Sitz in der Schweiz ist ein führender globaler Anbieter von End-to-End-Softwareund Cloud-Technologielösungen. Mit einem IP- und technologiegetriebenen Serviceportfolio ermöglicht SoftwareONE es Unternehmen, ihre kommerziellen, technologischen und digitalen Transformationsstrategien ganzheitlich zu entwickeln und umzusetzen. Dies wird durch die Modernisierung von Anwendungen und die Migration geschäftskritischer Workloads in Public Clouds erreicht, während gleichzeitig die zugehörigen Software- und Cloud-Bestände und - Lizenzen verwaltet und optimiert werden. Die Angebote von SoftwareONE sind über die eigenentwickelte Plattform PyraCloud verbunden, die Kunden datenbasierte Informationen zur Verfügung stellt. Mit rund 8'900 Mitarbeitenden und Vertriebs- und Dienstleistungskapazitäten in 90 Ländern bietet SoftwareONE rund 65'000 Geschäftskunden Software- und Cloud-Lösungen von mehr als 7'500 Herstellern. Die Aktien von SoftwareONE (SWON) sind an der SIX Swiss Exchange kotiert. Weitere Informationen finden Sie unter SoftwareONE.com.

SoftwareONE Holding AG, Riedenmatt 4, CH-6370 Stans

# WARNHINWEISE IN BEZUG AUF ZUKUNFTSGERICHTETE INFORMATIONEN

Diese Medienmitteilung kann bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen über die SoftwareONE Holding AG (die «Gesellschaft») und jede ihrer Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen (gemeinsam «SoftwareONE» oder der «Konzern» genannt) und ihre zukünftige Geschäftstätigkeit, Entwicklung und Wirtschaftsleistung enthalten. Solche Aussagen können einer Reihe von Risiken, Unsicherheiten und anderen wichtigen Faktoren unterliegen, wie z. B. höherer Gewalt, Wettbewerbsdruck, rechtlichen und regulatorischen Entwicklungen, globalen, makroökonomischen und politischen Trends sowie der Fähigkeit des Konzerns, die Mitarbeiter anzuziehen und zu halten, die notwendig sind, um Erträge zu erwirtschaften und seine Geschäfte zu führen, Wechselkursschwankungen und allgemeine Finanzmarktbedingungen, Änderungen der Rechnungslegungsstandards oder -richtlinien, Verzögerung oder Unfähigkeit, behördliche Genehmigungen einzuholen, technische Entwicklungen, Rechtsstreitigkeiten oder negative Schlagzeilen und Medienberichte, die jeweils dazu führen könnten, dass die tatsächliche Entwicklung und die Ergebnisse wesentlich von den in dieser Medienmitteilung getroffenen Aussagen abweichen. SoftwareONE übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen zu aktualisieren oder zu ändern.

Bestimmte in dieser Medienmitteilung enthaltene Finanzdaten bestehen aus Nicht-IFRS- oder bereinigten Finanzkennzahlen. Diese Nicht-IFRS- oder bereinigten Finanzkennzahlen sind möglicherweise nicht mit ähnlich bezeichneten Kennzahlen vergleichbar, die von anderen Unternehmen vorgelegt werden, und sollten auch nicht als Alternative zu anderen gemäss IFRS ermittelten Finanzkennzahlen ausgelegt werden. Sie werden darauf hingewiesen, sich nicht in unangemessener Weise auf die hierin enthaltenen Nicht-IFRS-oder bereinigten Finanzkennzahlen zu verlassen. Darüber hinaus wurden bestimmte hierin enthaltene Finanzinformationen nicht geprüft, bestätigt oder anderweitig durch einen Bericht unabhängiger Wirtschaftsprüfer gestützt, so dass die tatsächlichen Daten möglicherweise erheblich von den hierin dargestellten Daten abweichen können.